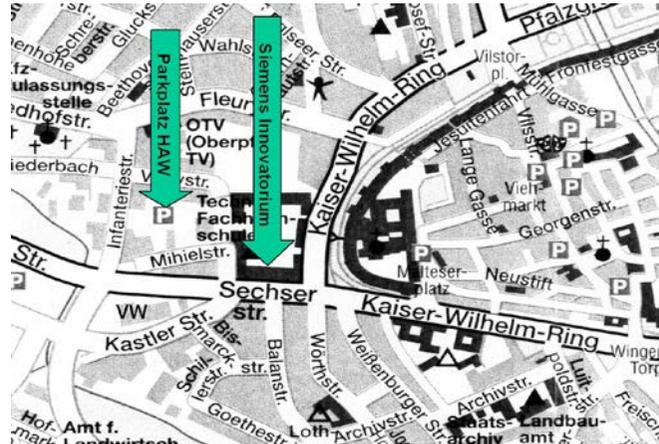


## Programm

- 16:00 Werkzeugseminarreihe - Idee und geplante Umsetzung**  
Prof. Dr. Blöchl, Zerspanungstechnik, HAW Amberg-Weiden
- 16:05 Grußworte**  
Herr Schmalzl, IHK Regensburg
- 16:15 Bessere Bohrprozesse durch neue Entwicklungen bei Vollhartmetallbohrern**  
Herr Krenzer, MAPAL Dr. Kress KG
- 17:00 Hochleistungswerkzeuge mit Tangentialtechnologie zum Aufbohren und Fräsen**  
Herr Holzbrecher, MAPAL Dr. Kress KG
- 17:40 Pause**
- 17:50 Neue universelle Hochdruckspannfutter für bessere Ergebnisse und einfache Handhabung in allen Zerspanungsoperationen**  
Herr Schmidt, MAPAL Dr. Kress KG
- 18:10 Prozessoptimierung in der Fertigung - Eine Frage der Daten**  
Herr Hofmann, Maschinenfabrik Reinhausen GmbH
- 18:40 Abschlussdiskussion**  
Alle
- 18:45 Kleiner Umtrunk und Führung durch das Amberger Werkzeugmaschinenlabor**
- Knüpfen von Kontakten
  - Demonstration am Bearbeitungszentrum Grob G350
- 20:00 Ende der Veranstaltung**



## Anfahrtsskizze Amberg 07.02.2013



Der Workshop findet am 07.02.2013 an der Hochschule Amberg-Weiden, Abteilung Amberg, Kaiser-Wilhelm-Ring 23 in 92224 Amberg statt. Die Anfahrt zum Parkplatz der Hochschule ist im gesamten Stadtgebiet von Amberg ausgeschildert.

### Anmeldung:

Die Teilnahme erfolgt nur nach vorheriger Anmeldung **bis zum 01.02.2013**. Verwenden Sie bitte dazu die vorgedruckte Antwortkarte. Die Anzahl der möglichen Teilnehmer ist begrenzt. Die Teilnahmebestätigung erhalten Sie bis 04.02.2013 (ausschließlich) per email.

### Gebühr:

Es werden keine Teilnehmergebühren erhoben. Spenden sind willkommen.

### Weitere Informationen:

Hochschule Amberg-Weiden  
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl  
Kaiser-Wilhelm-Ring 23  
92224 Amberg  
Fax.: 09621/482-4307  
Email: w.bloechl@haw-aw.de

## 8. Oberpfälzer Werkzeugseminar

**Optimierter Bohrprozess  
Tangentialtechnologie  
Werkzeugspannfutter  
Prozessoptimierung auf Basis  
aktueller Daten**

**07. Februar 2013 in Amberg**

### Partner:



### Organisation:

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl  
Hochschule Amberg-Weiden  
Abt. Amberg



### In Kooperation mit:

**ZENTRUM FÜR WEITERBILDUNG  
AMBERG-WEIDEN (ZFW)**



**IHK Regensburg**  
für Oberpfalz / Kelheim



Handwerkskammer  
Niederbayern-Oberpfalz



Handwerkskammer  
für Oberfranken

**mech@tronik**  
Kompetenz-Netzwerk in Ostbayern

## Oberpfälzer Werkzeugseminarreihe

Der anhaltende Wettbewerbsdruck in Verbindung mit dem sich abzeichnenden Facharbeitermangel zwingt zur Nutzung aller Verbesserungspotenziale. Die gestiegene Produktivität durch neue Werkzeuge führt auf der anderen Seite zu kürzeren Prozesszeiten. In den letzten 100 Jahren hat sich die erreichbare Schnittgeschwindigkeit in der Stahlzerspannung um den Faktor 100 erhöht!

**Bearbeitungsstrategien**  
- Hochgeschwindigkeitsbearbeitung  
- Eintauchstrategien  
- Frässtrategien  
- Programmierung

**Neue Werkzeuge:**  
- Schneidstoffe  
- Beschichtungen  
- Anwendungswissen  
- Geometrien  
- **Kosten/Standmenge**

**Kühlschmierstoffthematik**  
- Innere Kühlmittelzuführung  
- Druck  
- Zusammensetzung des KSS  
- Trockenbearbeitung  
- Minimalmengenschmierung

Anforderungen		
<p><b>Werkstückspannung</b> - Gießspanntechnik - Vakuumspanntechnik - Nullpunktspannsysteme</p>	<p><b>Rüstopтимierung:</b> - Strategien - Ziel: Rüstzeit &lt; 1 Minute - Paralleles Rüsten - Schneller Rüsten d. zusätzliche Informationen</p>	<p><b>Qualitätssicherung:</b> - Neue Messverfahren - Wirtschaftliches Messen - Messunsicherheit - Ziel: 0-Fehler</p>

Verbesserungen auf der Seite der Zerspannungswerkzeuge können am schnellsten in der Produktion einen Nutzen bringen, im Gegensatz zu Investitionen in neue Maschinen.

Von entscheidender Bedeutung ist, dass die neuen Möglichkeiten, die sich durch neue Schneidstoffe, Beschichtungen und Werkzeuggeometrien eröffnen, von den Anwendern schnell und konsequent in der Praxis umgesetzt werden, um die Produktivität an kostenintensiven Werkzeugmaschinen deutlich zu steigern.

Ziel des Workshops ist es, obige Fragestellungen aufzugreifen und den Nutzen für den Anwender herauszuarbeiten. Neben der Vermittlung von Information wird auch ein Diskussionsforum zwischen industriellen Anwendern, Anbietern und Experten der Hochschule geboten.

## Anmeldung

**Achtung:** Anmeldefrist bis **01.02.2013!**  
Teilnehmerzahl begrenzt!

### Anmeldung per Fax:

**Fax: 09621/482-4307**

An HAW Amberg – Weiden  
Abteilung Amberg  
Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Blöchl

Ich melde mich an zum:

### 8. Oberpfälzer Werkzeugseminar

Partner:  
**MAPAL Dr. Kress KG**

Am:

**07.02.2013 in Amberg**

- Ich bin damit einverstanden, dass ich per Email auf zukünftige Veranstaltungen der HAW Amberg-Weiden hingewiesen werde. \*
- Ich bin damit einverstanden, dass ich nach der Veranstaltung kontaktiert werde. \*

Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben.

.....  
Datum,  
Internet

Unterschrift

## Absender

Herr:  Frau:

Titel: .....

Name: .....

Vorname: .....

Firma: .....

Straße: .....

PLZ: .....

Ort: .....

Tel. Nr.: .....

Fax: .....

Email: .....

Position: .....

Firmengröße: ..... Mitarbeiter

Branche:

- Maschinenbau  
 Metallherzeugung/-bearbeitung  
 Fahrzeugbau  
 Handwerk  
 Andere: .....

\* Diese Zustimmung kann ich jederzeit durch ein Fax an obige Nummer unter Angabe meiner Emailadresse widerrufen.